



## **„Eine Mutter kämpft gegen Hitler“ - musikalische Lesung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine multimediale, musikalische Lesung, die heute brisanter und aktueller denn je ist, da sie sich mit dem Nationalsozialismus befasst. Denn diesem widmet sich die **mehrfach ausgezeichnete Nürnberger Schauspielerin Patricia Litten**, in ihrer **musikalischen Lesung „Eine Mutter kämpft gegen Hitler“**.

**Patricia Litten liest aus dem eindrücklichen Buch ihrer Großmutter Irmgard Litten**, das sie sich in der Emigration von der Seele geschrieben hatte. Darin geht es um ihren Sohn, Hans Litten, ein junger, engagierter Rechtsanwalt, der mutig für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit kämpfte und es 1931 wagte, Hitler in Berlin in den Zeugenstand zu holen. Diese Blamage hat ihm Hitler nie verziehen. In der Nacht des Reichstagsbrandes wurde er als einer der Ersten vom Nazi-Regime verhaftet.

**Patricia Litten ist die Enkelin von Irmgard Litten und die Nichte von Hans Litten**. Als dessen Bruder wurde ihr Vater, Rainer Litten, damals ein junger Shooting Star der Theater- und Filmszene, von allen Besetzungslisten gestrichen und konnte rechtzeitig in die Schweiz fliehen. Luzern wurde seine neue Heimat. Musikalisch begleitet wird sie an diesem informativen und erstaunlichen Abend von der Cellistin Birgit Sämman. Hinzu werden Bilder gezeigt.

Mehr zu Hans Litten, über welchen es auch ein Theaterstück (Der Prozess des Hans Litten) gibt, finden Sie auf seiner gleichnamigen Homepage: [Hans Litten](#)

### **Kurzvita Patricia Litten:**

Patricia Litten, besuchte die Schauspielschulen in Zürich und München. Es folgten verschiedene Engagements unter anderem am Schauspiel Frankfurt, am Schiller Theater Berlin und am Staatstheater Nürnberg. Diverse Gastspiele hatte sie in Erlangen, Fürth, Ingolstadt, Zürich, Mülheim an der Ruhr und an der Oper in Nürnberg. In ihrer langjährigen Karriere als Schauspielerin bekam sie zahlreiche Preise und Auszeichnungen: Nennung zur Schauspielerin des Jahres in »Theater heute« 1985, Preise bei den Bayerischen Theatertagen 2002, AZ Sterne des Jahres 1986/1996 und den Publikumspreis der Solothurner Filmtage für den Kinofilm »Sommervögel«, der auch zum 63. Filmfestival Locarno eingeladen wurde. 2013 spielte sie die Hauptrolle in dem Stück »Seul's avec l'hiver« von Céline Delbecq im Rahmen des RRRR-Festivals in Brüssel.